

Hefte-Ausgabe, vierzehntägig erscheinend, ebenfalls M. 3.—. Bestellungen per Post (Post-Nr. 4049), per Buchhandlung oder direkt beim Verleger in Eßlingen.
Probenummer bei beabsichtigtem Abonnement auf Verlangen gratis durch die Geschäftsstelle von Muggendorfer's humorist. Blätter, München, Corneliusstr. 19.

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide

vom 21. bis mit 27. Juli 1895.

Geboren: 202) Dem Hüttenmeister Karl Bernhard Gläser hier 1 T. 203) Dem Feuermann Heinrich May Zahl hier 1 T. 204) Dem Aufschreiber Ferdinand Ernst Ullmann hier 1 S. 205) Dem Papierfabrikarbeiter Franz Hermann Spitzer hier 1 S. 206) Dem Handelsmann Gustav Eduard Wappeler hier 1 T. 207) Dem ans. Bürstenfabrikarbeiter Ludwig Albin Weißner hier 1 S. 208) Dem Bürstenfabrikarbeiter Friedrich Wilhelm Männel hier 1 T.

Aufgestorben: 38) Der Holzstichfertiger Otto Paul Richter hier mit der Wirtschaftsgehilfin Auguste Anna Eger hier. 39) Der Tischler Friedrich Emil Schädlich hier mit der Tambourineerin Auguste Emma Unger hier. 40) Der Wollwarendrukker Franz Hermann Gerschenberger

hier mit der Bürstenzieherin Ida Emilie Sippach hier. 41) Der Eisenhüttenwerkschlosser Carl Heinrich Gustav Klemm hier mit der Tambourineerin Anna Marie Reubauer hier. 42) Der Matrosen Karl Hermann Heinrich in Röderau bei Niesa mit der Wirtschaftsgehilfin Paula Ida Dittrich hier.

Eheschließungen: 31) Der Handarbeiter Gustav Adolf Lang hier mit der Bürstenzieherin Emilie Louise verw. Klöger geb. Lenk hier. 32) Der Eisengießer Franz Albert Kunzmann hier mit der Tambourineerin Anna Marie Löcher hier. 33) Der ans. Schleiferdeckermeister Karl Wilhelm Thielmann, ein Witwer, hier mit der Wirtschaftsgehilfin Anna Maria Alwine verw. Flach geb. Beck hier.

Gestorben: 128) Der unberecht. Bürstenzieherin Anna Louise Männel hier S. Paul Hermann, 7 M. 129) Der Kaufmann u. Hausbesitzer Hermann Friedrich hier, 40 J. 130) Der unberecht. Tambourineerin Emilie Unger hier 2. Dekem., 3 T. 131) Der Bäckermeister Edmund Friedrich Weigel hier, 84 J. 132) Des Eisenhüttenarbeiters Friedrich Max Kempe in Schönheiderhammer Z. Anna Elise, 4 M. 133) Des Bürstenfertigerarbeiters Franz Eduard Zeit hier S. Hans Arthur, 2 M. 134) Der Deconon Friedrich Alwin Weiß hier, 50 J. 135) Des Bürstenholzverarbeiters Gustav Adolf Gerisch hier S. Paul Gustav, 5 M.

Chemnitzer Marktpreise vom 27. Juli 1895.						
Weizen, fremde Sorten	7 M.	10 Pf.	bis	7 M.	70 Pf.	pro 50 Kilo
sächsischer, gelb	7	—	—	7	45	—
Roggen, sächsischer	6	25	—	6	35	—
biefliger	6	10	—	6	20	—
läßl., preuß., alt	6	35	—	6	50	—
neu	6	55	—	6	65	—
russischer	6	25	—	6	35	—
Ruttereben	5	25	—	6	—	—
Hafer, läßl., bayerisch.	6	10	—	6	60	—
preußischer	7	15	—	7	40	—
Hafer, d. Reg. bayer.	5	70	—	6	—	—
Kocherben	8	—	—	8	25	—
Wohl. u. Ruttereben	6	90	—	7	65	—
bei, altes	3	—	—	3	50	—
neues	2	—	—	2	50	—
Stroh	2	70	—	3	—	—
Kartoffeln, neue	3	—	—	3	30	—
Butter	2	10	—	2	40	—

Nachdem ich 28 Jahre am Gicht und chronischem Rheumatismus gelitten, mir alle bekannten Gichtmittel wohl zeitweilige Linderung, jedoch nicht Befreiung meiner Leiden verschafft hatten und in den letzten Jahren die Krankheit permanent geworden war, verdanke ich voriges Jahr einem zufällig entdeckten Mittel meine gründliche Heilung. Dieses einfache, billige Mittel, das ich betr. Kranken zur Verfügung stelle, ist vollständig unschädlich, leicht zu nehmen, verlangt in keiner Weise diätetische oder sonstige Verhaltungsmaßregeln, kurirt und verhüttet für die Zukunft obige Krankheiten, regeneriert das Blut, sodass sich der Leidende nach kurzer Zeit wie neugeboren fühlt.

Nähtere Auskunft bei

Bur gefälligen Beachtung.

Den geehrten Bewohnern von hier und außerhalb sowie Touristen und Sommerfrischlern empfehle ich mein an der Straße gelegenes

Restaurant zum Bockenthal

in Wildenthal

einer fleißigen Benutzung. Für aufmerksame Bedienung, sowie für gute **Kalte** und **warme Speisen** zu jeder Tageszeit und **Getränke** ist bestens gesorgt. Auch steht ein **separates Zimmer** mit **Pianino** zur gefl. Benutzung.

Hochachtungsvoll
Emil Gnüchtel.

Besseres Familienslogis

per März/April gesucht. Bald gesell. Öfferten sub. **Z. 10.** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendl. Verirrungen
Erfrauste ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewährung

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Biederherstellung.** Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt No. 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Ostseebad Warnemünde.

Ab Berlin 4½ Std. Frequenz 1894: 10,665. Elekt. Beleuchtung aller Straßen und Promenaden. Prospekte gratis d. d. Badeverwaltung.

Garantiert reinen, chemisch analysierten
Medizinal-Ungarwein,
direct vom Producenten bezogen, empfiehlt zu billigen Original-Engrosspreisen
Max Steinbach,
Eibenstock.

Achtung.

Ein kleiner schwarzer Hund mit gelben Abzeichen, auf den Namen "König" hörend, hat sich seit 2. Juli verlaufen u. wird, wenn wo zugelaufen, um Nachricht gebeten. Bahnhof Gutenkranz.

Gesucht
zum sofortigen Antritt ein ordentlicher
Kaufjunge bei
A. Kleemaler.
Gleichzeitig bringe meine schön gestalteten Ballhandschuhe zur gefälligen Abnahme in Erinnerung.

Gesuch.
Zwei thlichtige Stämmäckchen zum sofortigen Antritt suchen
A. L. Unger Söhne.

Frachtbrief-Formulare
Österreich. Zolldeclarationen
Französische Zolldeclarationen
in Schwarz- und Rotheindruck
Wechselschema
Steuerbücher
Zoll-Inhaltsklärungen
Rechnungsformulare &c.
hält stets vorräthig die Buchdruckerei von
E. Hannebohn.

Wichtig für Interessenten.

Moritz Freytag, Schneeberg, Sachsen.

Natürliche Mineralwässer

in frischer Füllung

empfiehlt bestens **H. Lohmann.**

NB. Nicht am Lager habende werden auf Wunsch schnellstens besorgt. P. Os.

Meichsner's Conditorei.

Die anerkannt vorzüglichsten

Fabrikate von Chocolade,

als: **feine Tafelchocolade, Bruchchocolade, Pralines, Fondants u. s. w.** aus der Fabrik von Wilhelm Felsche, Leipzig, sind ganz frisch eingetroffen. Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß die Fabrikate jetzt viel kräftiger vanilliert sind, was den angenehmen Geschmack bedeutend verbessert.

Um gütige Abnahme bitten

Österreichische Banknoten 1 Mark 68,- Pf.

Fischer's Theater.

(Deutsches Haus).

Heute Dienstag: **Das verhängnisvolle Turnier**, oder: **Die Ercheinung auf dem Friedhof.** Ritterschauspiel in 5 Akten.

Tafel-Senf,

rein und haltbar, täglich frisch in Büchsen und emaillirtem Blechgeschirr, empfiehlt die

Senf-Fabrik in Aue.

Spezial-Kester-Geschäft

Poststrasse 6.

Kester verschiedenster Stoffe, sowie fortwährend Eingang von Neuheiten.

Scherffelin,

bestes Insektenpulver der Welt mit Spritze, à 25 Pf. **Scherffelin** giftfreie Mäuse-Körner, à Beutel 10 Pf., Dosen à 30 Pf. empfiehlt

H. Lohmann.

Mit mehreren goldenen Medaillen prämiert, dem französischen Cognac an Güte gleichstehend und an Qualität, wie Aroma unerreicht ist der bereits in über 5000 Geschäften Deutschlands eingeführte

1734

sehr alte Kornbranntwein

reell gebrannt aus Gerstendarmal und Roggencorn von **E. H. Magerleisch**, Bismarck a. d. Orla. Gründung der Kornbranntweinbrennerei und Läger im Jahre 1734. Originalkrug Mf. 1.— und pro Liter Mf. 1,70 zu haben bei:

Rich. Schärer in Eibenstock.

Schweizerkäse

garantiert echt Emmenthaler empfiehlt

Bernhard Löschner.

Von höchster Wichtigkeit für Augenkranke!

Das ächte Dr. White's Augenwasser hat sich, seiner unübertrifftlichen Güte wegen, seit 1822 einen großen Weltruhm erworben. Es ist concessionirt und als **bestes Hausmittel** — nicht Medicin — in allen Welttheilen bekannt und berühmt, worüber viele Zeusende von Bescheinigungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu haben bei

E. Hannebohn.

Thermometerstand.

Minimum. **R.** Maximum.
26. Juli + 15,5 Grad. + 22,0 Grad.
27. : + 14,5 : + 21,0 :
28. : + 14,5 : + 25,5 :

Tambourirarbeit

mit Seide gibt an gesättigte Arbeiter aus

Gustav Müller,

Obersachsenberg b. Untersachsenberg.

Ich bin befreit

von den lästigen Sommersprossen

durch den täglichen Gebrauch von

Bergmanns Eißenmilch-Seife.

Vortheilig: Stück 50 Pf. bei

H. Lohmann, Drogerie.

Ober- u. Sohlsenseder,

alle Sorten **Schäfte, Schafe- und Sal-**

selle zu Schürzen empfiehlt zu billigsten

Preisen **L. d. v. Schmidt.**

Rohe Kuh- und Ochsenhäute lauft

stets zu guten Preisen **D. Ob.**

Zum 1. Septbr. ds. Is. werden

zwei unmöblirte Zimmer,

Wohn- u. Schlafrübe, zu mieten gesucht.

Öfferten sind bis zum 1. Aug. beim Herrn

Schuhhausmann Dörfel niederzulegen.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die

traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,

unsere gute Mutter, Schwieger- und Groß-

mutter, Frau **Friederike Koch** geb.

Eichler, nach kurzer Krankheit sanft

entschlafen ist. Die Beerdigung findet

Dienstag Nachm. 3 Uhr von der Todten-

halle aus statt. Um stillle Theilnahme

bitte **die trauernden Hinter-**

lassen.

Ver. Krampsaderfußgeschwüre,

Bliechen u. Geschlechtsleiden heilt brieflich unter schriftlicher Garantie **Jahres-**

los und billigt. 25jährige Praxis. Apo-

theke **Fr. Jekel, Breslau, Ne-**

dorfstraße 3.

Meinen Mitmenschen,

welche an Magenbeschwerden, Verdauungs-